

Münster den 19. Febr. 76.

Großvater des Herrn Doktor!

Beiliegend übersende ich Ihnen ein
 Herzstück der Gesellschaften,
 welche im Jahr 1859 zum Tode von
 Dittler 100jährigen Geburtstag auch
 eine großprophetische Gesellschaft
 in Münster aufstehen,
 und ein Herzstück der Dittler-
 von Dittler, welche durch ^{überaus} Ihre
 Anwesenheit kommen, mit Angabe
 der Aufsicht der 1. Gesellschaft, und
 der Liste der von jedem Dittler
 erfolgten Anwesenheiten. Die

Gezinspunt vestelt eenen Popen
van den Voron van Lön, den
jehigen General-Intendanten
des Großfürstl. Hofes.

Dieser Popen wird in einem
dieser Gezinspunt gestiftet haben,
wenn es nicht möglich ist, dass
Gezinspunt unter den gemeinen Popen
Lön zum Jahr der Popen-Intendanten
eingesendetem schriftliche Mittheilung
gen, Anzeigen, Gedichte, Münzen etc.
entweder sie nicht besorgen
werden, und als eine interprovins
Erlaubnis für die Popenbesitzer die
interprovins wird, sollte mit
Sparten wollen. Von diesem
Gezinspunt sah ich einen Lön für
den Freyland, und wird es folgen



Können, dagegen beklunden sie in
Gruftensinn auf Gruftglas,
da mir aber mein Gedächtniß
nicht spüren kann. Sobald die
Kisten sich befestigt und in
folgenden Kisten der weit befallenen
Jah, wieder das wurde, gedachte
ich für mich zu setzen, und wurde
Ihm dem Vagabund der Gruft,
das jetzt Gedächtniß überlassen.

Die des Dillardschmal -
Kammer waren in 3 Losen, welche
mir eine feine Dillardschmal
besorgte. Da ich kein
Dillardschmal - Gedächtniß erfüllen
kann, so werde ich mein
da Kammern der Losen, welche
ich besitze mit zu setzen:

Ver. N. 21. Gesinnungsb. 71.

„ „ 28. „ „ 48.

„ „ „ „ 49.

Bitte sehr einen dieser Lose
ein Gesinnung gefallener sein
so bitte ich Sie sehr gefälligst
mit zu teilen, um dadurch
das betreffende Los einzulösen.
Mit der Versicherung und
gezügelter Zuversicht
bin ich

Ih^r

vergebender
Hochachtungsvoller
Diensterweiser

